

Staatliches Gymnasium Holzkirchen

Naturwissenschaftlich-technologisches und Wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Gymnasium
Jörg-Hube-Str. 4 | 83607 Holzkirchen | Telefon: 08024 30326-0 | Telefax: 08024 30326-99
sekretariat@gymnasium-holzkirchen.de

P-Seminar "Studien- und Berufsorientierung am Staatlichen Gymnasium Holzkirchen"
Klasse Q12

Fragebogen für Unternehmen

1. Kurzbeschreibung des Unternehmens

Das ist der Name und dies sind die Standorte des Unternehmens:

Name: **Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB)** – Körperschaft des öffentlichen Rechts

Die KVB ist eine mitgliederbasierte Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie hat eine von ihren Mitgliedern demokratisch gewählte Selbstverwaltung, insbesondere bestehend aus der Vertreterversammlung und dem Vorstand. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben bedient sich die Selbstverwaltung diverser beratender Fachausschüsse und einer hauptamtlichen Verwaltung.

Die KVB untersteht der Rechtsaufsicht des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege. Soweit sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben Verwaltungsakte erlässt, können diese mit Widerspruch und Klage angefochten werden und unterliegen somit der Rechtmäßigkeitskontrolle durch die Sozialgerichtsbarkeit.

Die KVB finanziert sich ausschließlich aus den Beiträgen ihrer Mitglieder und durch Gebühren. Staatliche oder andere Zuschüsse erhält sie nicht.

Standorte: München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Würzburg, Straubing, Bayreuth

<https://www.kvb.de/ueber-uns/organisation/>

Das stellen wir her/diese Dienstleistung(en) bieten wir an:

Die KVB stellt auf der Grundlage des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (Gesetzliche Krankenversicherung) die ambulante vertragsärztliche und vertragspsychotherapeutische Versorgung sicher. Sie stellt sicher, dass die Durchführung der Versorgung den rechtlichen, insbesondere den qualitativen und wirtschaftlichen Anforderungen entspricht. Sie prüft und korrigiert die Leistungsabrechnung der Vertragsärzte und übt erforderlichenfalls die Disziplinalgewalt gegenüber den Vertragsärzten aus. Im Gegenzug vertritt die KVB die Interessen der Vertragsärzte und -psychotherapeuten gegenüber den Kostenträgern und handelt mit diesen auf Landesebene den sogenannten Kollektivvertrag aus, mit dem geregelt wird, wie die Versorgung durchgeführt und wie sie bezahlt werden muss. Die Kostenträger (die gesetzlichen Krankenkassen) zahlen dafür quartalsweise eine große Geldsumme, die Gesamtvergütung, mit befreiender Wirkung an die KVB. Die KVB verteilt diese Gelder als Honorare an die Vertragsärzte nach Maßgabe von deren Abrechnung. (Neben dem Kollektivvertrag räumt der Gesetzgeber den Krankenkassen zunehmend Möglichkeiten ein, unmittelbar Versorgungsverträge mit Vertragsärzten/-psychotherapeuten abzuschließen, sogenannte Selektivverträge).

Im Übrigen betreibt die KVB einige eigene Einrichtungen, insbesondere Bereitschaftspraxen und Tochtergesellschaften, z.B. das Callcenter für die bekannte Rufnummer 116 117 (v.a. Terminvermittlung, Anforderung Bereitschaftsdienst).

<https://www.kvb.de/ueber-uns/aufgaben/>

Das zeichnet das Unternehmen aus (Ziel/ Werte/ Produkt/ sonstige Besonderheiten):

Die KVB versteht sich in erster Linie als Vertretung der niedergelassenen Hausärzte, Fachärzte und Psychotherapeuten. Sie steht für

- Flächendeckende medizinische und psychotherapeutische Versorgung
- Regionale Gestaltungsmöglichkeiten bei Honorar und Versorgungsstrukturen
- Gerechte Honorarverteilung, die den Praxen Planungssicherheit bietet
- Nebeneinander von Kollektiv- und Selektivvertrag
- Vorrang ambulanter vor stationärer Behandlung
- Erhalt der Freiberuflichkeit der niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten
- Reduzierung der Bürokratie in den Arztpraxen

Für weitergehende Informationen hierzu siehe

https://www.kvb.de/ueber-uns/standpunkte/#kvbmaskexport_content-7

2. Mögliche Berufsfelder

Diese Berufsfelder gibt es bzw. diese Ausbildungs-/Studienrichtungen sind vertreten:

In der Verwaltung der KVB arbeiten unterschiedliche Fachkräfte: Juristen, Betriebswirte, Verwaltungswirte, Gesundheitsökonom, Manager im Gesundheitswesen, Kaufleute im Gesundheitswesen, IT-Fachkräfte wie Anwendungsprogrammierer, Systemintegratoren, ferner Un- und Angelernte sowie viele Quereinsteiger und Spezialisten aus verschiedenen akademischen und nichtakademischen Berufen wie Mathematiker, Geographen, Ärzte, Psychologen, Journalisten, MFAs.

Diese persönlichen Fähigkeiten werden im Unternehmen besonders gebraucht/ geschätzt:

Juristen, Betriebswirte, Verwaltungswirte, Gesundheitsökonom und Kaufleute im Gesundheitswesen, Buchhalter, IT-Fachkräfte wie Anwendungsprogrammierer, Systemintegratoren

Für mehr Informationen siehe im Karriereportal der KVB, insbesondere die Liste der aktuellen Job-Angebote:

<https://jobs.kvb.de>

So schätzen wir die Zukunftschancen unserer Berufe ein (beispielsweise im Hinblick auf den digitalen Wandel):

Das Gesundheitswesen ist eine der spannendsten Branchen überhaupt: wachstumsstark, politisch bewegt und kontrovers diskutiert. Die KVB steht hier zunehmend Wettbewerb mit anderen Anbietern und im Gespräch mit der Politik. Sie vollzieht sowohl innerhalb der Verwaltung, wie auch in der Versorgung den digitalen Wandel mit bzw. treibt ihn mit voran.

Die KVB ist eine Organisation der rund 26.000 in Bayern niedergelassenen Vertragsärzte und Vertragspsychotherapeuten und verantwortet dabei einen Honorarumsatz von fast sechs Milliarden Euro jährlich. Sie ist verlässlich und krisensicher. Ihre Aufgabe als Vertretung der Vertragsärzte und -psychotherapeuten und als zentraler Verhandlungspartner der Krankenkassen ist auf absehbare Zeit unverzichtbar.

3. Praktikum

Bei der KVB werden Ausbildungsplätze und ein duales Studium angeboten.

<https://jobs.kvb.de/wir-bilden-aus/>

Die KVB macht auf ihrer Internetseite aber keine Angaben dazu, ob auch Schülerpraktika angeboten werden. Hierzu wäre eine Kontaktaufnahme mit der Personalentwicklung/Recruiting erforderlich: recruiting@kvb.de bzw. weiteren Kontaktangeboten in den Social Media-Plattformen